

DAIMON

HERAUSGEBER:
JAK. MORENO LEVY

EINE MONATSSCHRIFT

REDAKTEUR:
E. A. RHEINHARDT

VERLAG UND VERSANDSTELLE: DAIMON-SCHRIFTEN
BRÜDER SUSCHITZKY, X. FAVORITENSTRASSE No. 57
TELEPHON 59.317 • POSTSPARKASSEN-KONTO 168.967

E. B. WIEN, 26. IX 1918

An Herrn Dr. Martin Buber
Heppenheim

Ich danke für die eingesandten „Geschichten“, die schon gesetzt werden, deren Korrekturbogen Ihnen rechtzeitig vorliegen werden (das Honorar von 100 K wird nächstens eingezahlt: es müsse zuvor gegen Mark umgetauscht werden).

Das Manuscript des H. Wiener war vor Ihrem brieflichen Hinweis bereits retourniert, da für die in Vorbereitung begriffenen Hefte des künftigen Jahres für es keine Aussicht bestand, Aufnahme zu finden.

Ja auch mir die Arbeit gefiel, kann Herr ^{Wiener} die Forderung mit anderen neuen, gelegentlich einzuwerfen? Ich werde Ihnen in diesem Sinne schreiben.

Betreff des Jahrbuches erwähne ich, dass mir die Angliederung einer Allgemeinen religiösen Korrespondenz sehr wichtig erscheint, vorläufig wäre ich froh - zunächst für den „Daimon“ - einen plauderhaften Berichtsstatter (od. mehrere) über alle unartigen ^{relig.} Reizungen innerhalb des Christen- und Judentums der Gegenwart, wie außerhalb der bestehenden Religionsgemeinschaften zu erhalten.

Für unverlangt eingesendete Manuskripte wird keine Bürgschaft übernommen!
Ohne Rückporto keine Rücksendung!

DAMON

HERAUSGEBER: JAK. MORENO LEVY
 EINE MONATSSCHRIFT
 REDAKTUR: L. A. RHEINHARDT
 VERLAG UND VERSANDSTELLE: DAMON-SCHRIFTEN
 BRUDER SUCSCHITSKY, X. FAVORITENSTRASSE NO. 27
 TELEFON 25.317 - POSTSPAR-KASSEN-KONTO 568.962

1918
 2-IX
 WIEN

Vielleicht können Sie mir raten?

- Die Zeitschrift ist vom deutsch-öster. Verlag übernommen worden, der sich mit Rütten & Loening zugleich Übernahme des Vertriebes für Deutschland in Verbindung setzte hat -

Ich hoffe, dass Sie das 4. Heft rechtzeitig in Händen hatten.

Ihre sehr ergetene

Levy